



31.01.2007 | Nr. 039/07

Torsten Geerds und Johannes Callsen: Richtigen Weg fortsetzen

Zu den heute von der Regionaldirektion Nord vorgelegten Arbeitsmarktzahlen für den Januar 2007 erklären der arbeitsmarktpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Torsten Geerds, und der wirtschaftspolitische Sprecher, Johannes Callsen:

„Die Zahlen zeigen: Schleswig-Holstein ist bei der Steigerung der Beschäftigung auf dem richtigen Weg und wir sind auf einem besseren Weg als die meisten anderen Bundesländer. Gleichwohl ist jeder Arbeitssuchende ein Arbeitssuchender zuviel“.

Alle wichtigen Indikatoren im Arbeitsmarktbereich ständen auf Grün. Im Vergleich zum Vorjahr sei die Arbeitslosenquote um 2,3 % gesunken. „Das bedeutet, dass 29.400 Menschen weniger von Arbeitslosigkeit betroffen sind“. Erfreulich sei auch die Entwicklung im Bereich der Altersgruppen unter 25 und über 50 Jahren. Das Plus bei der Zahl der gemeldeten Stellen und der deutliche Anstieg im Bereich der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten zeige, dass es sich um einen nachhaltigen Aufschwung handele.

Johannes Callsen stellte fest, dass nach wie vor der kräftigste Stellenzuwachs im Bereich der Arbeitnehmerüberlassung (sogenannte Zeitarbeit) zu verzeichnen sei: „Die Firmen zahlen also immer noch lieber Gebühren an die Zeitarbeitsfirmen, als dass sie selbst neue Mitarbeiter einstellen. Deshalb wird es jetzt darum gehen, die Regularien auf dem Arbeitsmarkt so zu gestalten, dass noch mehr Firmen wieder den Mut haben, selbst Mitarbeiter einzustellen“.